Cluborgan FC Biberist



Saison 2018/2019 Nr. 01





WIR VERWIRKLICHEN IHREN WOHNTRAUM.

Jedes Haus ein Unikat



ALTE GERLAFINGENSTRASSE 1 4562 BIBERIST WWW.UNICA.CH 032 675 69 61

Ein ideales Zuspiel



Der neue Präsident, Thomas Kummer

Liebe Freunde des FC Biberist, geschätzte Leserinnen und Leser des Cluborgans

Nach 8 Jahren als Präsident hat sich Dominik Portmann aus beruflichen und privaten Gründen dazu entschieden, seine Amtszeit zu beenden. An dieser Stelle nochmals unseren herzlichsten Dank lieber Dominik, für alles was Du für den FC Biberist während diesen intensiven Jahren geleistet hast.

An der Generalversammlung vom 20. August 2018 durfte ich sein Amt übernehmen. Es erfüllt mich mit Stolz, von den Vereinsmitgliedern gewählt worden zu sein und als «Ausserkantonaler» einen der angesehensten Vereine im Kanton Solothurn zu präsidieren – vielen Dank für das Vertrauen. Ausserkantonaler darum, da ich die komplette Juniorenabteilung sowie einige Jahre Aktivfussball beim bernischen FC Utzenstorf durchlebt habe. 1998 aber hat mich mein Weg zum FC Biberist geführt – hier habe ich in der 3. Liga, der 2. Liga und den Senioren 30+ gespielt und stehe nun mit den Senioren 40+ im Spätherbst meiner «Fussballerkarriere».

Um es in der Fussballsprache auszudrücken, hat mir Dominik mit der Übergabe des FC Biberists quasi ein ideales Zuspiel gegeben, mit welchem wir nun weiterspielen können. Dazu kann ich auf einen hervorragend aufgestellten Vorstand zurückgreifen, welcher sich gegenseitig trägt, stützt und unterstützt, aber auch fordert. Es ist wichtig, dass aus diesem Zuspiel nun ein Zusammenspiel mit Clubfunktionären, Trainern, Aktiven, Junioren, Helfern sowie den Sponsoren, Gönnern und Anwohnern wird. Dies erachten wir vom Vorstand als unsere zentrale Aufgabe, um allen Mitgliedern des FC Biberist eine ideale Plattform bieten zu können - denn alle sollen ihr Hobby mit Freude bei uns ausführen können. Dazu gehört auch die Kommunikation und darum bilden die Jahresberichte aller unserer Teams der Saison 17/18 den Hauptinhalt dieses Cluborgans und rekapitulieren die vergangene Saison haargenau auch der eine oder andere «Schmunzler» hat darin Platz gefunden. Nebst den Berichten wollen wir aber auch unseren Sponsoren eine Plattform bieten, um sich vorstellen zu können.

Lassen Sie mich zum Schluss noch eine Frage an Sie richten: Kennen Sie in Ihrem Umfeld Personen, welche ebenfalls am FC Biberist interessiert sind? Melden Sie uns deren E-Mail-Adresse unter cluborgan@fcbiberist.ch und bereits werden diese mit der nächsten elektronische Ausgabe unseres Cluborgans bedient. Nun wünsche ich gute Unterhaltung und viel Spass beim Lesen.

Mit sportlichem Gruss

THOMAS KUMMER
PRÄSIDENT FC BIBERIST

Die Abenteuer der 1. Mannschaft

2. Liga Interregional Gruppe 5, oder in unserem Fall; eine fremde Galaxie.

Leutnant Salerno und seine Crew starteten im Sommer 2017 ihr Raumschiff und am 12. August 2017 landete man beim Sportplatz Hardhof in Zürich. FC Blue Stars hiess der erste Gegner dieser fremden Galaxie und die Biberister Astronauten merkten schnell, dass sie hier ganz gut mithielten. Nach einem frühen Gegentor war es M.I (Name der Redaktion bekannt), der das erste Interregio-Tor der Vereinsgeschichte erzielte. Mit diesem Torschützen konnte niemand rechnen, selbst der Flitzer, der uns während der Partie überraschte, rieb sich verwundert die Augen. Das Spiel endete Zwei zu Zwei und die Biberister trauerten zwei verloren Punkten und einem Matchtrikot nach.

Das erste Heimspiel in der neuen Liga bleibt vielen wohl noch lange im Gedächtnis, FC Muri hiess der Gegner. Als Absteiger der 1. Liga und mit ein paar nicht so schlechten Spielern im Kader reisten diese als Favoriten ins Giriz. Dies nicht zu unrecht. Cristian Ianu (147 Super League Spiele), Ronny Winkwitz (ehemaliger Fulham Junior) und wie sie alle hiessen, hatten kein Erbarmen mit uns und erzielten exakt so viele Tore wie Schneewittchen Zwerge hat. Biberister am Boden? Punktelieferant der Liga? Nein, die Biberister schlugen im Brügglifeld vor 150 Zuschauern (nicht ganz ausverkauft) das Team Aargau U21 mit Zwei zu Null. ET nach Hause telefonieren oder in unserem Fall; Wangen b.O. zu Hause empfangen. Zwei zu Zwei unentschieden endete dieses Spiel gegen den zweiten Erstliga-Absteiger und nach vier Saisonspielen hatten wir fünf Punkte, nur eine Niederlage und lagen auf Rang 8.

Die fremde Galaxie gefällt und unser UFO in Form eines GAST Reisecars flog uns sicher an fremde Orte wie Wohlen, Möhlin oder Dietikon.

Die Vorrunde beendeten wir mit 10 Punkten, zwei Siegen und vier Unentschieden. In der Schweizer Cup-Qualifikation kamen wir eine Runde weiter und bis zur 10. Runde waren wir oberhalb eines Abstiegsplatzes klassiert. Somit wäre alles Positive gesagt! Der zweitletzte Rang, ein Torverhältnis von Minus 17 und drei Punkte Rückstand auf den rettenden Strich hört sich nämlich eher. negativ an. Auch der Fakt, dass M.I (Name der Redaktion bekannt) mit 4 Toren auf Rang zwei der internen Torschützenliste fungierte, liess viele Fussballexperten an ihrem Verstand zweifeln. Fussballschuhe ausziehen, Handschuhe anziehen, Im Wintertraining rannten wir den Strassenlaternen nach, keuchten in der Halle die Lunge raus und genossen tolle Busfahrten im Trainingslager. Tolles Wetter, tolle Stimmung, super Trainings, genau so haben wir uns das ausgeMALTA (Achtung, schlechtes Wortspiel).

Im ersten Rückrundenspiel konnten wir dann auch gleich einen Sieg einfahren, wieder war es das Team Aargau, welche Punkte liegen liessen. In den nächsten sieben Spielen gab es nur einen Punkt, danach gegen Dulliken den höchsten Sieg der Saison (3-1. Hört sich zwar nicht so hoch an, ist es auch nicht!). Ein besseres Beispiel für ein hohes Resultat ist das Resultat zwischen dem SC Zofingen und den Biberistern. Aus Respekt gegenüber den involvierten Spielern, dem Captain der Partie (M.I) und dem eingewechselten Biberister Mittelfeldspieler,

welcher später zum Man of the Match gewählt wurde, wird das Resultat an dieser Stelle nicht genannt.

So kommt es, dass es bei einem einjährigen Abenteuer blieb. Wir brechen unsere interregionalen Zelte wieder ab und besuchen zukünftig wieder regionale Fussballplätze. In der dritten Schweizer Cup-Qualifikationsrunde verloren wir erst im Penaltyschiessen gegen den FC Frauenfeld; leider knapp den Schweizer Cup verpasst.

Fazit 1: Fremde Galaxien sind interessant, sie zu erforschen kann aber schmerzhaft sein. Zwei Kreuzbänderrisse, etliche kleinere Verletzungen, 75 Gegentore, 17 Niederlagen, 3 rote Karten (vom selben Spieler (Name der Redaktion bekannt)), letzter Tabellenplatz. Aber viel gelernt, trotzdem viel

Spass gehabt, die Moral und die gute Stimmung nie verloren.

Fazit 2: Wir verabschieden uns Ende Saison von Enzo Salerno. Er war während vier Jahren ein toller Trainer, welcher uns als Mannschaft und als Spieler weiterentwickelt hat. Er wurde von uns allen ein guter Freund und wir wünschen ihm auf seinem weiteren Weg nur das Beste.

Fazit 3: Mit Thomas Reinhart fängt nächste Saison ein neuer Trainer seine Arbeit bei der ersten Mannschaft an und wir sind überzeugt von einer tollen und erfolgreichen gemeinsamen Zeit.

Fazit 4: Ich habe fertig!

PATRIK JÄGGI, 1. MANNSCHAFT



1. Mannschaft des FC Biberist



Ihr Elektro-Partner vor Ort

Sergio Lo Stanco Elektro AG

Industriestrasse 8, 4562 Biberist +41 32 671 20 20, www.lostanco.ch

360° Schweizer Elektrotechnik

Ein Unternehmen der Burkhalter



3 Firmen → 1 Adresse: Lohn-Ammannsegg 032 6771212 www.klaey.ag

«Wir unterstützen den Sport, weil auch wir fit sind für unsere Kundschaft».

Synergien erkennen, planen und einsetzen:

IIIKläy Haustechnik AG
Heizung Sanitär Planung

IIIKläy + Linder AG

IIIKläy + Widmer AG

2. Mannschaft FC Biberist

Wir haben es geschafft! Ein Kader, 25 Freunde, eine Saison und ein erklärtes Ziel! Die zweite Mannschaft des FC Biberists hat den Aufstieg in die dritte Liga des Kantons Solothurn geschafft

Doch zurück auf Anfang Im Sommer 2017 wurde von Trainer Ignazio Castiglione die wegweisende Mannschaftssitzung zur bevorstehenden Saison 2017/18 einberufen. Auf die Frage, was unser Ziel für die neue Saison sei, wurde im Plenum der Aufstieg in die dritte Liga genannt. Trainer Castiglione fühlte bei jedem der anwesenden Spieler die Motivation auf die bevorstehenden Saisonspiele – also; Ziel dritte Liga.

Die Vorrunde verlief durchaus positiv. S'Zwöi durfte sich über viele wichtige Siege freuen, musste aber auch Niederlagen gegen Bettlach und den Türkischen SC Solothurn hinnehmen. Die tolle Punkteausbeute aus den ersten elf Spielen ist auch insofern bemerkenswert, als dass die verletzungs- und militärdienstbedingten Ausfälle äquivalent ersetzt werden konnten. Mit Stolz durften wir uns nach der Vorrunde also Wintermeister nennen – dennoch wartete im Winter noch viel Arbeit auf unsere Mannschaft.

Die strengen Vorbereitungstrainings wurden um einen Teamausflug in den fussballverrückten Norden von Deutschland ergänzt. Für drei Tage war Hamburg fest in Biberister Hand. Das Wochenende stand ganz im Zeichen des Teambuildings, wobei die ganze Mannschaft von der schönen Hansestadt begeistert war.

Im März durften wir dann endlich in die Rückrunde starten – und das zu Gast beim F.K. Bratsvo im Solothurner Brühl, Die Ta-



Ignazio Castiglione, Trainer 2. Mannschaft

bellenführung mussten wir nach einer 3:0-Niederlage leider wieder abgeben – damit aber auch den Druck als Leader der Gruppe. Das Direktduell um die Tabellenspitze gegen den FC Grenchen wurde unglücklich verloren, was vier Runden vor Schluss quasi den Nichtaufstieg bedeutete. Die Stimmung war entsprechend schlecht nach dieser Niederlage – aber Ignazio versicherte dem Team, dass Grenchen in den letzten drei Spielen noch patzen wird. Und genauso kams.

Am zweitletzten Spieltag stolperte der Tabellenführer FC Grenchen über den FC Deitingen; ein Dank an dieser Stelle an die Freunde «us Deitige». Nun war klar; mit einem Sieg am letzten Spieltag gegen den Türkischen SC Solothurn daheim im Giriz wäre der Aufstieg des Zwöis in die dritte Liga perfekt.

In der Woche vor dem Spiel spürte man die Nervosität in der Mannschaft, wofür es nach Ignazio Castiglione aber keinen Grund gab – so glaubte er doch fest an einen Sieg im letzten Spiel.

Und so kam es, wie es kommen musste. Am 9. Juni 2018 schafften wir mit einem sicheren 2:0-Sieg (Tore: P. Flury 26', F. Scheidegger 55') vor über 150 begeisterten und lautstarken Zuschauern den Aufstieg in die dritte Liga.

Mit einem berauschenden Aufstiegsfest, welches wir zusammen mit Freunden, Familien,

vielen Vereinsmitgliedern, Vorstand, Platzwart, ClubhausmitarbeiterInnen usw. im Giriz feiern durften, schlossen wir die Saison 2017/18 feierlich ab.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an den ganzen Verein, insbesondere dem Vorstand, der Sponsorenvereinigung, dem Clubhaus, Manfred Morgenthaler, unseren Familien und Freunden und zu guter Letzt der Mannschaft mit Trainer Ignazio Castiglione und Co-Trainer Tinu Flury – dir sit geili Sieche!



2. Mannschaft des FC Biberist

OOOOOO Der Witz OOOOOOO

Paul hat sich beim Fussballspielen den Fuss gebrochen.

Nach ca. 4 Wochen meldet er sich beim Chef wieder zurück.

- «Ja, wie geht's denn, Paul, ist der Fuss wieder in Ordnung?»
- «Alles in bester Ordnung, Chef!» strahlt Paul.
- «Ich kann jetzt besser gehen als je zuvor!»
- «Das freut mich für dich. Was dir jetzt noch fehlt, ist eine anständige Gehirnerschütterung!»



Matchballspenden

Spender	
Mannschaft	
Heimspiel vom	
Rechnungsadresse	
-	

Jeder Matchballspender wird im amtlichen Anzeiger «Bucheggberg/Wasseramt» als Sammelinserat für die Vor- resp. Rückrunde publiziert und auf der Webseite www.fcbiberist.ch aufgeschaltet.

Im Preis inbegriffen ist eine Gönnerkarte, die zum Gratiseintritt auf dem Sportplatz Giriz berechtigt.

Der Preis pro Matchball beträgt Fr. 100.-

Für Aktiv- und Junioren-Teams

Datum und Unterschrift Matchballspender	
Vermittelt durch FCB-Mitglied	

Matchball

Jedes Clubmitglied erhält für die Vermittlung einer Matchballspende eine Gutschrift von Fr. 20.–. Diese werde dem Mitglied ausbezahlt oder einer Rechnung gutgeschrieben.

Formular an Iwan Bucher abgeben oder per Mail an finanzchef@fcbiberist.ch senden

Junioren-Saison 2017/2018

Die Saison 2017/2018 konnte mit 11 eigenen Mannschaften gestartet werden. Alle Trainer starteten im Juni 2017 mit dem Training. Bei einigen Mannschaften war es ungewiss, wie viele Spieler im Training anwesend sein würden. Zum Beispiel Junioren D: Start Mitte Juni mit 17 Junioren. Anwesend im ersten Training 20 Junioren. Ende Jahr hatte Enrico Spedini ein Kader von 26 Spielern. Dadurch konnte der FC Biberist auf die Rückrunde eine zweite Junioren D-Mannschaft stellen.

Somit konnte der FC in der zweiten Saisonhälfte 12 Mannschaften stellen. Rechnet man noch die drei Teams vom TWM dazu, so bestückte der FC Spieler für 15 Mannschaften.

Leider ist das Kapitel TWM per 30. Juni 2018 abgeschlossen. Somit hat der FC wieder die Verantwortung die talentierten Junioren auszubilden, damit sie erfolgreich in die 1. oder 2. Mannschaft integriert werden können. Es wird eine grosse Herausforderung für alle Trainer und Helfer. Aber zusammen können wir es schaffen. Das heisst, es wäre super, wenn Spieler aus den Aktivmannschaften sich in der Juniorenabteilung melden würden, um mitzuhelfen. Egal in welcher Form. Denn dieses Fussballwissen könnten unsere Junioren brauchen.

Hier noch ein kleiner Rückblick der vergangenen Saison über die einzelnen Teams:

Junioren A+ Die neue Saison begann mit einem herausfordernden Meisterschaftsprogramm. Waren doch bis anfangs November 14 Meisterschaftsspiele und Minimum 1 Cupspiel zu absolvieren. Die grösste Herausforderung war sicher, für jedes Spiel genügend

Spieler aufzubieten. Die Spieler kamen aus folgenden Mannschaften:

FC Biberist 1. und 2. Mannschaft, FC Luterbach 1. und 2. Mannschaft, Team Wasseramt Junioren B und vom FC Luterbach Junioren B. Das ergab schlussendlich für die 22 Spiele, den Einsatz von 42 verschiedenen Spielern. Trotzdem wurde mit viel Leidenschaft und Engagement gespielt und gekämpft. Leider blieben die Resultate aus. Wir glauben, dass sich diese Saison trotzdem gelohnt hat, denn dadurch sind Spieler zum Einsatz gekommen, die bei den Aktiven wenig zu Einsatz gekommen wären.

Junioren B Leider konnte der FC Biberist in dieser Kategorie keine Mannschaft stellen. Der FC Biberist stellte den grössten Teil an Spielern im TWM. Dies waren 9 Spieler. 2 Spieler verbrachten die vergangene Saison beim FC Deitingen und ebenfalls 2 Spieler beim SC Derendingen.

Leider musste das TWM Junioren B auf die Rückrunde zurückgezogen werden. Diverse Spieler machten einen Vereinswechsel. Die restlichen Spieler wurden im Verein in die jeweiligen Mannschaften integriert. Sie konnten sich den Aktivmannschaften anschliessen und dem A+. So war für die Spieler der Rest der Saison organisiert.

Junioren C Da auch bei dieser Juniorenkategorie die besten Spieler im TWM waren (5 Spieler) wurde unsere Junioren C-Mannschaft, Stärkeklassengerecht eingeteilt. Auch hier war es für Serge Ducommun eine grosse Herausforderung, für jedes Spiel genügend Spieler aufzubieten. Diese kamen aus dem TWM und vom FC Luterbach oder SC Derendingen oder sogar von FC Deitingen. Nach einer super Vorrunde konnten die gesteckten

Ziele in der Rückrunde nicht mehr ganz erreicht werden. Wir denken, es gebührt Serge ein grosses Dankeschön für die vollbrachte Arbeit.

Junioren D Auch hier wurden die besten Spieler für das TWM abgestellt (6 Spieler). Diese Spieler konnten sich mit ihrem Trainer Pesche (Meister Peter) in den Junioren D Promotion profilieren.

Wie am Anfang schon erwähnt, wurde das Kader von Enrico Spedini immer grösser. Es war sicher eine grosse Herausforderung für ihn, dass alle Spieler zum Einsatz kommen. Dies war sicher nicht so einfach, da nur 9 Spieler auf dem Feld sein durften. Ich denke, er hat das super gelöst, denn alle Spieler sind beim FC Biberist geblieben. Dadurch konnten wir auf die Rückrunde eine zweite Mannschaft stellen, die von Santo übernommen wurde. Jetzt konnte man sie auch stärkegerecht einteilen. Beide Mannschaften konnten in ihrer Stärkeklasse einen Mittelfeldplatz erreichen.

Junioren E Spielt hier schon die nächste 1. Mannschaft vom FC Biberist?

Es scheint, dass in dieser Alterskategorie ein paar Talente herauskommen. Diese wurden für die neue Saison bei den Junioren D Pro untergebracht. Dort spielen auch noch einige Spieler aus der Gruppierung.

Durch das Engagement der Trainer konnten die E-Junioren auf einem hohen Niveau trainieren. In der nächsthöheren Stufe werden die Trainer sicher davon profitieren. Manchmal wurden die gesteckten Ziele nicht erreicht, dafür ein andermal bei weitem übertroffen. Im Vordergrund steht sicher die Freude am Fussball. Die Spieler sollten Spass haben, aber sicher auch das «Ein mal Eins» des Fussballs erlernen.

Junioren F und G Bei den F-Junioren werden bereits Turniere durchgeführt, wo sie sich unter gleichaltrigen messen können. Doch auch hier sollte die Freude und Spass im Vordergrund stehen.

Im Training werden die Spieler mit gezielten Übungen an das Fussballspielen herangeführt. Bei den G-Junioren steht Spiel und Spass über allem. An diversen Spielnachmittagen geht es nicht nur um Fussball, sondern auch um polysportive Tätigkeiten. Das Interesse ist gross und den Kleinsten macht es Freude.

Vorsorglich haben wir anfangs Saison 2017/2018 den Vertrag mit dem Team Wasseramt gekündigt, um uns neu auszurichten. Daraus hat sich ergeben, dass das Team Wasseramt per 30. Juni 2018 in bestehender Form auflöst wird. Die Gruppierung bleibt als solche bestehen und wird mit dem FC Iliria und FC Canspor erweitert. Dadurch können wir wieder ein A+ melden, das unter dem FC Iliria gemeldet wird. Die Mannschaften werden nicht mehr unter dem Namen Team Wasseramt auftreten.

Die Vorrunde der Saison 2018/2019 wird aufgrund dieser Änderung sicherlich etwas im Zeichen des Umbruchs stehen. Wir alle sind zuversichtlich, dass eine gute Lösung erarbeitet wurde, um die Junioren weiterhin auf einem guten Niveau zu fördern. Denn diese Junioren sind das Kapital der 1. und 2., vielleicht sogar der 3. Mannschaft, damit diese weiterhin erfolgreich sein können.

Mit einer der grössten Juniorenabteilungen im Kanton Solothurn kam es auch in der nun abgelaufenen Saison zu keinem gravierenden Um- oder Zwischenfall. Dies ist an der Anzahl Trainingseinheiten und Spielen, welche im Giriz abgehalten werden, sehr erfreulich. Dies zeigt auch, dass es im Umfeld des FC Biberist stimmt und alle ihre Verantwortung wahrnehmen. Der Dank geht an alle, die auch diese Saison dazu beigetragen haben.

Ein spezieller Dank geht an Fredu, unser Platzwart. Ihm ist viel zu verdanken, dass wir auf einer sauberen Anlage trainieren dürfen. Das wir unsere Trainings- und Meisterschaftsspiele auf einem TOP Rasen abhalten können.

MERCI FREDU!!!

Zum Schluss danken wir allen Juniorenrinnen- und Juniorentrainern für ihren Einsatz und das Engagement, welches sie wöchentlich auf sich nehmen. Das ist nicht immer selbstverständlich und setzt eine grosse Flexibilität und Bereitschaft für ein herausforderndes Amt voraus

VIELEN DANK AN ALLE!

THOMAS FURRER JUNIORENOBMANN FC BIBERIST

Die Junioren danken der **Baloise Bank SoBa**



Rainer König, Niederlassungsleiter (rechts auf dem Bild) und Michael Balmer, Anlageberater (links auf dem Bild), freuen sich mit den Junioren über den neuen Trainingsanzug

Die Baloise Bank SoBa Biberist hat alle Junioren des FC Biberist mit einem Trainingsanzug ausgestattet.

Der FC Biberist bedankt sich herzlich bei der Baloise Bank SoBa für dieses grosszügige **Engagement.**



14

ASR Haustechnik AG

Planung und Ausführung Hauptstr. 37 · 4562 Biberist Telefon 032 672 00 91 www.a-sr.ch

Interview mit Heiner Stähli, Geschäftsführer ASR Haustechnik

Seit Juli 2018 ist die Firma ASR Haustechnik AG als Goldsponsor beim FC Biberist aktiv. Zum Start der Partnerschaft wurde mit dem Geschäftsführer und Mitinhaber Heiner Stähli ein Interview geführt:

Heiner Stähli, bitte stelle dich und euer Unternehmen, die ASR Haustechnik AG kurz vor. Die Firma ASR Haustechnik AG habe ich zusammen mit meinem langjährigen, guten Freund Perparim Rekaj vor nun bald 8 Jahren gegründet. Heute sind wir inzwischen ca. 34 Mitarbeiter, davon bilden wir 8 Lehrlinge aus in verschiedensten Fachrichtungen. Im April 2018 haben wir unseren Firmensitz von Lohn-Ammannsegg nach Biberist verlegt. Wir hatten die Chance, uns an einem prominenten Standort in Biberist zu präsentieren, diese Chance haben wir genutzt. Wir haben seitdem einen enormen Zuwachs an neuen, guten Kunden. Darüber freuen wir uns sehr.

Zu meiner Person (Bild links): Ich bin 34 Jahre alt, bin verheiratet, habe eine 7-jährige Tochter und einen 4-jährigen Sohn.

Warum hat sich die ASR für dieses Engagement entschieden? Wir beide sind ehemalige Mitglieder der Junioren des FC Biberist. Ich habe schöne Erinnerungen an die Zeit als Fussballer, das haben wir beide.

Aus Firmensicht ist ein Engagement beim FC Biberist sinnvoll, da wir uns für den Standort Biberist entschieden haben und wir eine interessante Plattform erhalten, mit welcher wir in einem positiven Umfeld den Bekanntheitsgrad und die Verankerung unserer Firma in der Region erhöhen können. In Zusammenarbeit mit dem FC Biberist werden wir weitere gezielte Massnahmen treffen, um unsere Bekanntheit weiter zu stärken.

Wie oft kann man euch an einem Spiel des FC Biberist antreffen? Im Moment war das noch nicht oft der Fall, in dieser Hinsicht haben wir noch Verbesserungs-



potenzial. Wir werden aber bestimmt in Zukunft öfters anzutreffen sein und dann freuen wir uns, mit den Fans, Spielern und Betreuern weitere soziale Kontakte knüpfen zu können.

Hast du Ambitionen, als Spieler beim FC Biberist mitzutun? Ich für mich eher nicht. Eher mein Geschäftspartner Perparim Rekaj, er wäre sicher eine gute Ergänzung in einer der Senioren-Mannschaften ©. Mein Sohn wird jedoch in naher Zukunft mit dem Fussballtraining starten. Er hat die Freude am Fussball von mir übernommen und wird schon bald beim FC Biberist bei den ganz kleinen starten. Das freut mich natürlich sehr und ich werde ihn dabei natürlich stark unterstützen.

Vielen Dank, Heiner Stähli, für das Interview und für euer wertvolles Engagement. Perparim Rekaj und ich freuen uns sehr, den FC Biberist sponsoren und unterstützen zu dürfen.

Sponsorenvereinigung FC Biberist

Firma/Anrede	Name	Vorname	Strasse
Helvetia Versicherungen	Niederhauser	Silvio	Hodlerstras
Garage Christen AG	Christen	Ronald	Gewerbestra
Fazit Beratung & Treuhand AG	Portmann	Dominik	Bahnhofstra
Herr	Heri	Rudolf	Sonnenrain
Physiotherapie Zentrum	Ketelaar	Johnny	Hauptstrass
Strausak Holzbau AG	Strausak	Roman	Blümlisalps
Herr	Hofstetter	Franz	Weiherweg
Herr	Heri	Edmund	Sonnenrain
Raiffeisenbank Untere Emme	Schibli	Felix	Bernstrasse
Frau	Heri-Curto	Maria Teresa	Schmiedeni
Neuenschwander AG	Neuenschwander	Peter	Solothurnst
A5 Carrosserie AG	Eigenheer	Markus	Gewerbestr.
E. Jenny AG	Jenny	Erwin + Käthy	Bleichenbei
Kaminfeger + Feuerungsk.	Lüthy	Thomas	Rankenweg
Maler- und Gipsergeschäft	Monopoli	Enzo	Murtenacke
Panino GmbH	Reutzel	Dieter	Bachstrasse
Flückiger Bedachungen	Flückiger	Hugo	Schachenra
Elektro Fontana Biberist AG	Fontana	Fridolin	Neuquartie
Malergeschäft	Weibel	Attilio	Hauptstrass
Herr	Aegerter	Fritz	Schmiedeni
Herr	Lendl	Kurt	Schachenst
Burki AG	Bäsel	Andreas	Bleichenma
David Gartenbau	David	Beat	Bleichenbei
noo-w Architekten	Noordtzij	Jan	Kreuzfeldwe
Herr	Ruch	Hans	Sonnenrain
Gasthof Enge AG	Jörg	Fritz	Engestrasse
Dobler Treuhand	Dobler	Heinz	Haltenstras
Carrosserie Kaufmann AG	Kaufmann	Patrick	Burgunders
Niederhauser Elektro-Sanitär AG	Niederhauser	Hans	Bleichenber
Frau	Marti	Barbara	Rütifeldstra
Garage Viatte-Straub	Nussbaum/Schärer	Daniel/Markus	Aesplistrass
Greybirds GmbH	Hostettler/Thellmann	Peter/Jutta	Stalden 1
Herr	Gygax	Erich	Widmattstr
Flury Plattenbeläge/Ofenbau	Flury	Martin	Schachenst
Herr	Casutt	Gion Martin	Stapfackerv



	DI 7	Ont	Tal D	Tal C	E1-4
	PLZ	Ort	Tel. P	Tel. G	Funktion
se 2	4562	Biberist	032 672 46 06	079 251 31 51	Präsident
asse 5	4562	Biberist	032 672 24 22	032 672 24 24	Vize-Präsident
asse 230	4563	Gerlafingen		032 674 42 00	Sekretär
strasse 23 D	4562	Biberist	032 672 23 50		Kassier
se 56	4528	Zuchwil	032 681 04 91	032 685 50 10	Beisitzer
trasse 7	4562	Biberist	032 672 32 70	032 672 32 70	
9	3280	Murten	026 670 42 97	032 617 30 30	
strasse 46	4562	Biberist	032 672 40 88		
11	4562	Biberist		031 328 72 83	
mattstrasse 9	4562	Biberist	032 672 21 65		1. Revisor
rasse 9	4573	Lohn-A'egg	032 677 13 44	032 677 10 32	
7	4562	Biberist	032 672 37 82	032 672 37 82	
rgstrasse 48	4562	Biberist	032 672 44 44	032 672 44 44	
7	4562	Biberist	032 672 30 80	032 672 40 40	
erweg 11	4562	Biberist	032 672 49 66	032 672 06 03	
37	4562	Biberist	032 672 16 31	032 672 35 51	
instrasse 17	4562	Biberist	032 672 32 11	032 672 32 11	
rstrasse 29	4562	Biberist	032 671 61 60	032 671 61 61	
e 11	4583	Mühledorf	032 661 17 64	032 661 17 64	
mattstrasse 15	4562	Biberist	032 672 22 16		Suppleant
rasse 32	4562	Biberist	032 672 28 59	032 674 22 69	
ttstrasse 22	4562	Biberist		032 672 00 22	
rgstrasse 24	4562	Biberist	032 672 38 58	032 672 38 49	
eg 13	4562	Biberist	032 672 05 07	032 672 05 05	
13	4562	Biberist	032 672 45 86	032 671 32 92	Beisitzer
1	4500	Solothurn		032 623 70 77	
se 10	4566	Kriegstetten	032 682 18 32	076 211 21 55	
trasse 2	4562	Biberist		032 672 10 41	
rgstrasse 35	4562	Biberist	032 672 44 33	032 672 02 72	
sse 1	4573	Lohn-A'egg	032 677 08 44		2. Revisor
e 1	4562	Biberist		032 671 17 15	
	4500		079 323 97 49		
asse 1	4573	Lohn-A'egg	078 676 55 03	056 675 91 00	
rasse 59M	4562	Biberist	032 672 20 86	079 607 19 35	
veg 3a	4562	Biberist	032 672 24 32		
0					

Senioren 30+ Saison 2017/2018

Wie alle Jahre starteten wir zuversichtlich zur Vorbereitung in die neue Saison. Das konnten wir auch nach der tollen Leistung in der Rückrunde 16/17. Von den 8 Spielen holten wir 7 Siege und ein Remis. Dies bedeutete den klaren 1. Platz in dieser Gruppe.

Unsere Vorbereitung zur Saison 17/18 bestand wieder aus einigen Trainings, einem Turnier in Riedholz und dem kantonalen Turnier in Gerlafingen. Der Start in die Vorrunde gelang uns sehr gut. In der Meisterschaft konnten wir die ersten beiden Spiele gegen den HSV und gegen CIS gewinnen. Im Cup haben wir gegen Canspor gewonnen und endlich wieder mal den Einzug in die 2. Runde geschafft. Soweit so gut...

Es braucht aber manchmal nur sehr wenig, um von dieser Gewinnerstrasse weg zu kommen. Dann folgten gleich zwei Spiel gegen Ital Grenchen. Einmal im Cup und einmal in der Meisterschaft. Das erste Spiel ging knapp an den Gegner. Für uns war das in diesem Jahr die erste Niederlage. Das zweite Spiel ging leider auch verloren. Von da an war irgendwie der sogenannte «Wurm» drin.

Dazu kamen auch verletzungsbedingte, lange Ausfälle von Stammspielern und zu viele Absenzen wie sich herausstellen sollte. In der Vorrunde konnten wir dann auch kein Spiel mehr gewinnen.

So starteten wir die Rückrunde in der «normalen» Meisterschaft. Es war eine durchzogene Rückrunde in der wir nur gerade zwei Spiele gewinnen konnten. Zudem hatten wir bei fast jedem Spiel Probleme genügend Spieler mit dabei zu haben. Geschweige denn bei einigen Spielen ein einigermassen konkurenzfähiges Team auf dem Platz zu haben. So mussten wir sogar das letzte Spiel gegen Ital, welches vom Gegner kurzfristig auf den Samstag angesetzt wurde, mit 0:3 forfait geben.

Unser Saisonabschluss ging dieses Jahr nach Chur. (wieso auch immer). Es war wiederum ein tolles Wochenende... Danke noch an unseren Reiseführer Adi.

Von mir, trotz der nicht so tollen sportlichen Leistung, wieder ein riesen Kompliment an die Mannschaft für die ganze Saison!!!

Leider verlassen uns einige Spieler auf die neue Saison.

Dies bedeutet nun, dass die restlichen Senioren mit vollem Einsatz in die neue Saison starten müssen. Auch einen ganz grossen Dank geht wie jedes Jahr an alle Spieler, für all die vielen Einsätze und Arbeiten die neben dem Fussballplatz für unsere Mannschaft und vor allem für den FC Biberist verrichtet wurden.

ANDRÉ BURKHALTER TRAINER SENIOREN 30+ FC BIBERIST



Senioren 30+ unschlagbar in der dritten Halbzeit

Sponsoren-Einladung

Geschätzte Sponsoren

Mit der ordentlichen Generalversammlung vom Montag, 20. August 2018 hat die Fussballsaison 2018/19 für den FC Biberist offiziell begonnen. Dabei gab es auch vereinsintern einige Veränderungen, über welche wir Sie gerne aus erster Hand informieren möchten. Nach 8-jähriger Amtszeit hat sich unser Präsident Dominik Portmann aus beruflichen und privaten Gründen dazu entschlossen, auf dieses Datum hin zu demissionieren. Ebenfalls haben unser Aktuar Roland Rudolf von Rohr nach 9 Jahren sowie unser Juniorenobmann Corrado Palermo nach 2 Jahren den Vorstand verlassen. Ihnen allen gilt unser aufrichtigster Dank für die geleistete und geschätzte Arbeit. Aufgrund der stetig zunehmenden, ehrenamtlich auszuführenden Aufgaben hat sich der FC Biberist entschlossen, seinen Vorstand zu erweitern. Diesem Wunsch hat auch die Generalversammlung entsprochen und neu setzt sich der Vorstand nun wie folgt zusammen:

Thomas Kummer
 Iwan Bucher
 Thomas Kopp
 Daniel Jäggi
 Marco Flury
 Thomas Furrer
 Romeo Grossen
 Stefn Bickli
 Präsident
 Vizepräsident
 Spikopräsident
 Juniorenobmann
 Aktuar

Stefan Rickli AnlässePhilippe Bessire Marketir

Philippe Bessire Marketing und Sponsoring



Damit Sie den neuen Vorstand persönlich kennen lernen können, laden wir Sie, zusammen mit einer Begleitperson, gerne zu einem Sponsorenapéro in unserem Clubhaus, mit anschliessendem Spielbesuch ein. Das Detailprogramm mit den Anmeldebedingungen finden Sie untenstehend.

Wir freuen uns, Sie bald persönlich kennen zu lernen.

Mit sportlichen Grüssen

Präsident Vizepräsident
Thomas Kummer Iwan Bucher

Verantwortlicher Marketing

Philippe Bessire

RAHMENPROGRAMM SPONSORENAPÉRO

Wo: Clubhaus Fussballplatz Giriz Spielbeginn: 17.00 Uhr FC Biberist – FC Olten

Wann: Samstag, 27. Oktober 2018 19.00 Uhr FC Biberist – FC Canspor

Zeit: 16.00 Uhr Begrüssung

Senioren 40+ 2017/2018

Ziele - Wie jedes Jahr starteten wir mit quasi unverändert dünnem Kader aber unveränderten Zielen in die neue Saison. Diese hiessen: Solothurner Meister, Titelverteidigung Solothurner Cup und möglichst lange im Schweizer Cup dabei zu sein.

Meisterschaft Die Vorbereitung gelang optimal mit dem Gewinn des Kantonalen Feldturniers in Gerlafingen! Ans 1. Saisonspiel nach Solothurn zu Post reisten wir motiviert. aber mit nur 11 Mann. Obwohl sich unsere Sturmspitze bereits in der 1. Halbzeit verletzte, gewannen wir mit 10 ½ Mann mit 2:0. Danach folgte ein mageres 0:0 gegen Zuchwil sowie ein unglückliches 1:1 gegen Bellach. Ärgerlich dabei war, dass wir jeweils das bessere Team waren! Aber gegen Zuchwil verschossen wir einen Penalty, gegen Bellach wurde uns kurz vor Schluss der korrekte 2:1 Siegestreffer wegen «angeblichem» Abseits aberkannt. Somit waren wir bereits unter Druck, unser Ziel «Solothurner Meister» noch erreichen zu können. Dank zwei weiteren Siegen (3:0 gegen Subingen, 7:1 gegen Lommiswil) blieben wir aber mit Platz 3 nach der Vorrunde auf Kurs. In der Winterpause trainierten wir wie immer in der Halle in Zuchwil und krönten diese Hallentrainings mit dem Besuch des Kantonalen Hallenturniers. Dieses gewannen wir souverän und gewannen somit bereits den 2. Pokal. Top motiviert bestritten wir im Frühling die 1. Partie gegen Iliria und wurden eiskalt geduscht. Mit einer desolaten Leistung und zwei verschossenen Penaltys holten wir zum Schluss, nach einem zwischenzeitlichen 0:2, noch glücklich ein Unentschieden. Damit war der Meistertitel weg, aber der «Wurm» in unserem Spiel drin. Wir waren kaum mehr in der Lage, fünf einfache Pässe an den

Mann zu bringen – erschreckend. Dies zog sich während der kompletten Rückrunde weiter. Mühevoll und glücklich gewannen wir gegen Grenchen mit 4:3, erknorzten uns gegen einen äusserst schwachen FC Olten einen 1:0-Sieg, um dann gegen den FC Wangen b./Olten mit einer 2:3-Niederlage den Tiefpunkt der Meisterschaft zu erreichen. Zum Abschluss der Saison wartete auswärts der bereits als Meister feststehende FC Niederbipp. Wir nahmen uns vor, dieses Spiel unbelastet, mit Spass und als Vorbereitung für die neue Saison anzugehen! Und siehe da, manchmal tut es gut, ohne Druck aufspielen zu können. Mit Ruhe, souveräner Ballkontrolle, Überzeugung und Kaltblütigkeit vor dem Tor bezwangen wir den Meister mit 2:0 und fügten ihnen die einzige Saisonniederlage zu – wir können es also doch noch!

Solothurner Cup Als Titelverteidiger erhielten wir in der 1. Runde ein Freilos. Der ¼-Finalgegner hiess FC Lommiswil. Mit einem starken 5:2-Auswärtssieg zogen wir in den ½-Final, wo im Frühling der FC Subingen wartete. Dieses Spiel gewannen wir diskussionslos mit 4:0 Toren und standen somit erneut im Cupfinal, dieser wurde in Biberist ausgetragen. Aber uns beflügelte dieser Heimvorteil nicht – im Gegenteil. Mit einer schwachen Leistung, geprägt von zu viel Respekt vor dem Finalgegner Bellach, verloren wir den Final mit 1:0! Was für eine Enttäuschung!

Schweizer Cup In der 1. Runde wurde uns der FC Perlen-Buchrain zugelost. In Biberist trafen wir auf einen starken Gegner. Zwar gingen wir noch vor der Pause mit 2:0 in Führung, verhielten uns aber in der 2. Halbzeit zu passiv und kassierten prompt bis zur 62. Minute den Ausgleich – somit mussten wir ins

Penaltyschiessen. Seit wir im Schweizercup mitspielen, haben wir noch nie ein Penaltyschiessen verloren und diese makellose Bilanz hielten wir aufrecht. Mit 6:5 zogen wir in die nächste Runde ein. Dort hiess der Gegner FC Frauenfeld. In einem Car machten wir uns Ende September auf den Weg in die Ostschweiz. Dieser athletisch deutlich bessere Gegner erwies sich dann aber als zu stark für uns. Das Abenteuer Schweizer Cup war nach einer 2:0-Niederlage sehr früh zu Ende.

Fazit Über die ganze Saison gesehen waren unsere Leitungen zu unkonstant, die drei

Ziele wurden zurecht verfehlt. Nach tollen Spielen wie gegen Lommiswil (Cup und Meisterschaft) oder gegen Subingen im Cup folgten erschreckend schwache Leistungen – so kann auch bei uns nichts gewonnen werden. Es gilt sich nun neu zu fokussieren und nun den Schwung des Niederbippsieges in die neue Saison mitzunehmen.

Dank unserem Trainer Daniel Jäggi für die Trainings- und Matchvorbereitungen, Schwäfi für alle administrativen Arbeiten und allen Spielern für ihren Einsatz, auf und neben dem Fussballplatz.

THOMAS KUMMER



Senioren 40+ nach einem legendären Cupsieg

Du bist gesucht

Hast du Freude am Fussball, willst aber nicht als Spieler aktiv sein? Bist du willig, engagiert, neutral und ehrlich? Dazu noch körperlich in Form und hast Freude, Verantwortung und Führungsaufgaben zu übernehmen?

Dann ist die Schiedsrichtertätigkeit genau das Richtige für dich!! Was wird geboten:

Interessante Honorierung

- Freier Eintritt zu allen SFV-Spielen (Stehplatz)
- Bei guter Eignung Aufstiegschancen (gezielte Talentförderung durch Verband)
- 🖸 Chance, in höherer Liga zu pfeifen als zu spielen
- 🖸 Möglichkeiten zur Teilnahme an Trainings innerhalb des FC Biberist

Honorierung

- 🖸 Fr. 70.– bis Fr. 140.– Entschädigung pro geleitetes Spiel (je nach Liga)
- 🖸 Grundlohn Fr. 500.– pro Jahr in den ersten 2 Jahren
- 🖸 Ab 3. Jahr jährliche Grundlohnerhöhung von Fr. 50.– bis max. Fr. 800.–
- 🖸 Nach 5 Jahren SR-Tätigkeit beim FC Biberist einmaliger Beitrag von Fr. 250.—
- Nach 10, 15, 20 und alle weiteren 5 Jahren SR-Tätigkeit beim FC Biberist einmaliger Beitrag von Fr. 500.—
- Recht zum Bezug einer vollständigen SR-Ausrüstung bei Beginn der Ausbildung (1 Paar Hosen, 1 Paar Stutzen, 2 Leibchen in div. Farben, 1 Paar Schuhe)
- Jährlicher Einkaufsgutschein von Fr. 100.– für den Bezug von SR-Material
- Beitragsbefreit beim FC Biberist (B-Mitgliederbeitrag) und Bezahlung Mitgliederbeitrag Schiedsrichterverband durch FC
- Ausbildungskosten/-gebühren werden vollständig übernommen

!!! Es lohnt sich, Schiedsrichter beim FC Biberist zu werden!!!

Kennst du jemanden, der als Schiedsrichter in Frage kommt!!

Zögere nicht, auch das wird belohnt:

- 🖸 Fr. 100.– in bar für die Vermittlung und wenn der SR-Kandidat den Grundkurs besucht hat
- 🖸 Fr. 200.– wenn der Neu-SR eine Saison für den FC Biberist pfeift

Ob Schiedsrichterkandidat oder -vermittler, melden kannst du dich bei:

Deinem Trainer oder

Rico Bader, SR-Obmann, Telefon 079 586 37 89, rico_bader@hotmail.com oder

Thomas Kummer, Präsident, Telefon 079 258 12 05, praesident@fcbiberist.ch oder bei jedem anderen Vorstandsmitglied.



Rückblick

Herbst/Winter/Frühling 2017/2018

Spiele Herbst 2017 Die Herbstrunde sah durchzogen aus. Niederlagen gegen Grenchen, Pieterlen und Subingen standen zwei Siege gegen Moutier und Niederbipp gegenüber. Der Gewinn des Kantonalen Feldturniers war der sportliche Höhepunkt im Herbst.

Ausflug Toulouse Sechs Teilnehmer wagten sich Ende September via Genf Flughafen auf die Reise nach Toulouse. In zentraler Lage, unmittelbar am Place du Capitole untergebracht, genossen wir drei Tage, die an kulinarischen Leckerbissen nichts schuldig blieben. Wer die Schönheiten dieser Stadt erkennt, will sicher wieder hin.

Jahresabschluss und Bänzejass Mit dem Jahresabschluss: Die Billardkugeln am Stalden 1 suchten sich oft seltsame Wege – auch über die Tischkante hinweg. Bei der Handhabung der Queues gab es keine Verletzten. Anschliessend wurden wir im kürzlich neu eröffneten «Couronne» kulinarisch verwöhnt.

Bänzejass: 13 Jasser folgten der Einladung von René Müller ins Giriz. Von Thomas Kopp wurden wir auch hier kulinarisch verwöhnt. Spiele Frühling 18 Fünf Spiele, fünf Niederlagen. Das ist das Fazit der Frühlingsrunde. Abwesenheiten von Leistungsträgern, das hohe Durchschnittsalter von fast 60 Jahren und zum Teil jüngere Gegner mögen die Gründe für die Baisse sein. Im Herbst werden wir noch vier Spiele und das Kantonale Feldturnier bestreiten. Danach werden wir entscheiden, ob wir ein Jahr aussetzen und nur noch den Trainingsbetrieb aufrecht erhalten wollen.

Gäste aus Freiburg i. Br. Anlässlich des Dorfplausches konnten wir unsere Freunde aus Freiburg i. Br. im Giriz begrüssen. Begrüssungstrunk am Samstag-Vormittag im Hotel «Enge», Mittagslunch im «Emmensee», Länderspiel (für einmal 5:4-Sieg Biberist) war das Programm am Samstag.

Hervorragende Verpflegung von Thomas Kopp und viel Bier hat die Stimmung bis in die späten Nachtstunden hochgehalten. Nach einem Abschiedstrunk am Sonntag-Vormittag, machten sich die Gäste wieder auf den Heimweg.

Fotos auf www.fcbu71.ch. Wir freuen uns auf Freiburg im nächsten Jahr.

Wer macht was bei den Superveteranen

Präsident	Pesche Hostettler
Trainer	Hans Ruch / Johann Ketelaar
Säckelmeister	Heinz Dobler
Superuser Homepage	Jutta Thellmann
Dresswaschen	Freiwillige
Rahmenprogramm	Hausi Ruch, Pesche Hostettler, Heinz Dobler



Superveteranen U71

Vorschau Herbst/Winter

17. November: Jahresabschluss30. November: Bänzejass im Giriz31.1. – 3.2.19: Skiweekend Bettmeralp

Dank Unser Dank gilt dem Clubhausteam für die gute Verpflegung, dem Platzwart, dem Vorstand und den Schiris Angelo Risplendente und Hubert Nussbaumer für ihren Einsatz für uns. Ein spezieller Dank gilt Jutta Thellmann für die Organisation des Herbstausfluges nach Toulouse und für die Gestaltung unserer neuen Homepage.

Hinweis Weitere interessante Details findet ihr auf unserer neuen Homepage www. fcbu71.ch. Unter «News» erfahrt Ihr periodisch das Neuste aus und um das Team. Wir freuen uns auf Euren Besuch auf dieser Website.

PESCHE HOSTETTLER



Frischer Wind ab Januar 2016. Wir freuen uns auf Sie! BIBEROPTIK HAUSMANN

Hauptstrasse 30 • 4562 Biberist • 032 672 18 54

Wer macht was im FCB?

Funktionsbezeichnung	Vorname	Name	E-Mail
Ehrenpräsident	Edmund	Heri	
Präsident	Thomas	Kummer	praesident@fcbiberist.ch
Vizepräsident	Iwan	Bucher	vize-praesident@fcbiberist.ch
Finanzchef	Thomas	Kopp	finanzchef@fcbiberist.ch
Spiko-Präsident	Marco	Flury	spiko@fcbiberist.ch
Junioren-Obmann	Thomas	Furrer	juniorenobmann@fcbiberist.ch
Aktuar	Romeo	Grossen	aktuar@fcbiberist.ch
Verantwortlicher Anlässe/Events	Stefan	Rickli	anlaesse@fcbiberist.ch
Sportchef	Daniel	Jäggi	sportchef@fcbiberist.ch
Marketing und Sponsoring	Philippe	Bessirre	sponsoring@fcbiberist.ch
Verantwortlicher Schiedsrichter	Rico	Bader	rico_bader@hotmail.com

Trainer Aktive

Trainerfunktion	Vorname	Name	E-Mail
Trainer 1. Mannschaft, 2. Liga	Thomas	Reinhart	reinhartt@gmx.ch
Assistent/in	Roman	Rüegsegger	roman_rueegsegger@hotmail.com
Assistent/in	Sacha	Wälchli	sacha1972@bluewin.ch
Trainer 2. Mannschaft, 3. Liga	Ignazio	Castiglione	igu_10@hotmail.com
Assistent/in	Martin	Flury	fluryma@bluewin.ch
Trainer Senioren 30+	André	Burkhalter	andre.burkhalter@mirage-biberist.ch
Assistent/in	Stefan	Rickli	anlaesse@fcbiberist.ch
Trainer Veteranen 40+	Daniel	Jäggi	jaeggi.daniel@sunrise.ch
Assistent/in	Marc	Schwertfeger	m.schwertfeger@bluewin.ch
Konditionstrainer	Thomas	Furrer	juniorenobmann@fcbiberist.ch

Trainer Junioren

Trainerfunktion	Vorname	Name	E-Mail
Trainer/in Junioren B 2. Stärkeklasse	Thomas	Furrer	juniorenobmann@fcbiberist.ch
Trainer/in Junioren C 2. Stärkeklasse	Enrico	Spedini	enrico.spedini@bluewin.ch
Trainer/in Junioren D/9 Promotion a	Peter	Meister	k.p.meister@sunrise.ch
Trainer/in Junioren D b Assistent/in Junioren D b	Santo Thomas	Mazzarisi Furrer	santo.mazzarisi@gmx.ch juniorenobmann@fcbiberist.ch
Trainer/in Junioren D c Assistent/in Junioren D c	Sandro Thomas	Marcucci Furrer	juniorenobmann@fcbiberist.ch
Trainer/in Junioren E a Assistent/in Junioren E a	Simon Patrick	Dietler Membrez	simon.dietler@gmail.com patrickmembrez@gawnet.ch
Trainer/in Junioren E b	Pascal	Thurnheer	pascal-thurnheer@gmx.ch
Trainer/in Junioren E c	Simon	Ghebremichael	4562.simon@gmail.com
Trainer/in Junioren E c	Jose Carlos	Suarez	unicornio1910@hotmail.com
Trainer/in Junioren F a	Marco	Romaniello	somaro78@gmail.com
Trainer/in Junioren F b	Bojan	Cuturic	bojancu49@gmail.com
Trainer/in Junioren F c	Dario	Cardaci	cadario@gmx.ch
Trainer/in Junioren F c	Bojan	Cuturic	bojancu49@gmail.com
Trainer/in Junioren F c	Gabriele	Longo	gabriele.longo@hotmail.com
Trainer/in Junioren G Assistent/in Junioren G	Karin Jose Carlos	Affolter Suarez	kamarti222@hotmail.com unicornio1910@hotmail.com

« Fragen Sie uns nach Ihren persönlichen Traumferien »



Besuchen Sie unsere Filiale im Bahnhof in Utzenstorf oder rufen Sie uns an.

Geben Sie dieses Inserat ab gerne schenken wir Ihnen CHF 50.bei der Buchung einer Pauschalreise ab CHF 500.-, zudem werden pro Buchung CHF 20.- in die Vereinskassen eingezahlt.



www.gast.ch

Reisebüro im Bahnhof Bahnhofstrasse 24 | 3427 Utzenstorf Tel. 032 666 40 85

Ihr kompetenter Ansprechpartner

- * Strand und Erholungsferien
- ★ Sport- und Aktivferien
- ★ Seereisen und Flusskreuzfahrten
- ★ Studien- und Entdeckungsreisen
- ★ Familien- und Clubferien
- ★ Wellnesshotels
- ★ Städtereisen
- ★ Musicals und Konzerte
- ★ Linien- und Charterflüge
- * Mietwagen weltweit
- *und vieles vieles mehr

Gast AG Utzenstorf -Offizieller Reisepartner des



Ausschliesslich einlösbar im Reisebüro GAST im Bahnhof Utzenstorf. Der Gutschein wird nicht ausbezahlt, ist nicht kumulierbar und kann weder umgetauscht noch rückerstattet werden. Gültigkeitsdauer: Gutscheine müssen bis Ende 2018 eingelöst werden.